

FILATI NO. 59

FILATI

Modell 8

JACKE MIT FALLMASCHEN- UND RIPPENMUSTER



JACKE MIT FALLMASCHEN- UND RIPPENMUSTER

Größe 34/36 (38/40 – 42/44)

Die Angaben für Größe 38/40 stehen in Klammern vor, für Größe 42/44 nach dem Gedankenstrich. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle drei Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Trefili“ (62 % Baumwolle, 26 % Viskose, 12 % Leinen, LL = ca. 160 m/50 g): ca. **400 (450 – 500) g** Creme/Hellgrau (**Fb. 11**); Stricknadeln Nr. 4,5, 1 Wollhäkelnadel Nr. 3,5; dünnes Lederbändchen, 20 cm lang, dunkelbraun.

Knötchenrand: Die 1. M jeder R wie zum Rechtsstr. abh. Die letzte M jeder R re str.

Patentrand über je 2 M: In den Hin-R am R-Anfang bzw. am R-Ende je 2 M re str. In den Rück-R am R-Anfang bzw. am R-Ende je 2 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor den M weiterführen und fest anziehen. Hinweis: Nur die offenen Vorderteilränder im Patentrand über je 2 M arbeiten.

Fallmaschen- und Rippenmuster: Nach Strickschrift A str. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R, li außen die Rück-R. In der Breite die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS [= 6 bzw. musterbedingt 7 M] zwischen den Pfeilen fortl. str., enden mit den M nach dem 2. Pfeil. In der Höhe für das **Fallmaschenmuster** die 1. – 34. R 1x str., dann die 15. – 34. R 1x wdh. = insgesamt 54 R, anschließend die 55. – 64. R 1x str. Nun für das **Rippenmuster** nach Strickschrift B nach der Querlinie die 65. und 66. R 1x str., dann diese 2 R fortl. wdh. Hier hat der MS immer 6 M.

Betonte Abnahmen A [Armausschnitte]: Am R-Anfang nach der 2. M [= Rand-M + 1 re verschränkte M] 2 M li zus.-str. Am R-Ende vor den letzten 2 M [= 1 re verschränkte M + Rand-M] 2 M li zus.-str. Es wird je 1 M abgenommen.

Betonte Abnahmen B [V-Ausschnitt]: Am R-Anfang nach der 3. M [= 2 Patentrand-M und 1 M re verschränkt] 2 M li zus.-str. Am R-Ende vor den letzten 3 M [= 1 M re verschränkt und 2 Patentrand-M] 2 M li zus.-str. Es wird je 1 M abgenommen.

Betonte Abnahmen C [Ärmelkugeln]: Am R-Anfang nach der 3. M [= Rand-M, 1 M li und 1 M re verschränkt] 2 M li zus.-str. Am R-Ende vor den letzten 3 M [= 1 M re verschränkt, 1 M li und Rand-M] 2 M li zus.-str. Es wird je 1 M abgenommen.

Maschenproben: 18 M [= 3 MS] und 25 R Fallmaschenmuster mit Nd. Nr. 4,5 = 10 x 10 cm; 24 M und 28 R Rippenmuster mit Nd. Nr. 4,5 gestr. und leicht gedehnt gemessen = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 104 (116 – 128) M mit Nd. Nr. 4,5 anschlagen. Zunächst 1 Rück-R li M str. Dann im Fallmaschenmuster mit Knötchenrand weiterarb., dabei den MS zwischen den Pfeilen 16(18–20)x arb. Nach 25,5 cm = 64 R ab Musterbeginn zunächst gerade folgerichtig im Rippenmuster weiterstr. Nach 22 cm = 62 R ab Musterwechsel beids. für die Armausschnitte 4 M abk., dann in jeder 2. R 7x je 1 M und jeder 4. R noch 2x je 1 M betont abn., dabei betonte Abnahmen A arb. = 78 (90 – 102) M. In 20 (21 – 22) cm = 56 (60 – 62) R Armausschnitthöhe beids. für die Schultersträgungen 6 (8 – 10) M abk., dann in

jeder 2. R noch 2x je 6 (8 – 10) M abk. In der folg. R die mittl. 42 M für den geraden Halsausschnitt abk.

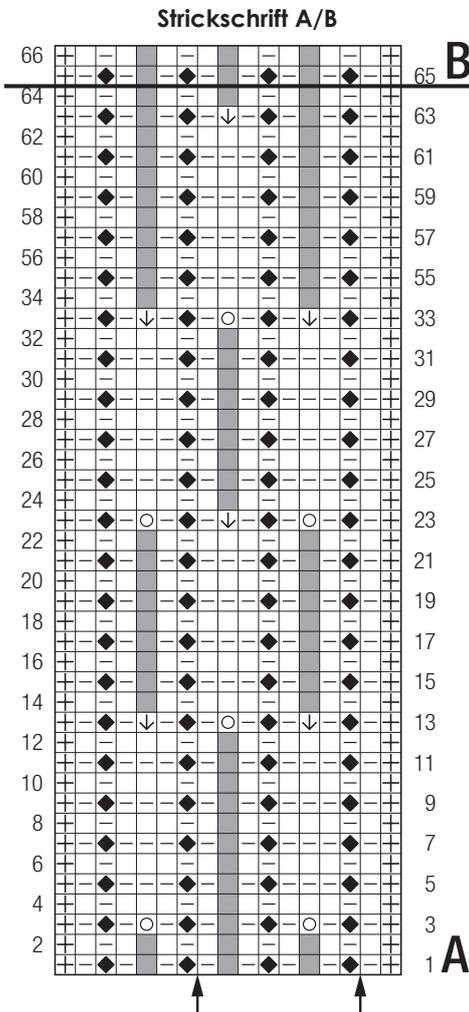
Linkes Vorderteil: 59 (65 – 71) M mit Nd. Nr. 4,5 anschlagen. Zunächst 1 Rück-R li M str. Dann im Fallmaschenmuster in folg. Einteilung weiterarb.: 2 M vor dem 1. Pfeil, dabei den Knötchenrand arb., 9(10–11)x den MS zwischen den Pfeilen str., 1 M nach dem 2. Pfeil + 2 M Patentrand. Nach 25,5 cm = 64 R ab Musterbeginn zunächst gerade folgerichtig im Rippenmuster weiterstr., dabei die Ränder wie bisher fortsetzen. Den Armausschnitt am re Rand in gleicher Höhe wie am Rückenteil ausführen. Bereits gleichzeitig mit Beginn des Armausschnitts (in 1 – 2 cm = 4 – 6 R Armausschnitthöhe) am li Rand für die Ausschnittsträgung 1 M betont abn., dann in jeder 2. R 25x je 1 M und in jeder 4. R noch 2x je 1 M betont abn., dabei betonte Abnahmen B arb. Die Schultersträgung am re Rand in gleicher Höhe wie am Rückenteil ausführen. Damit sind alle M aufgebraucht.

Rechtes Vorderteil: Gegengleich zum li Vorderteil str., auch in der Mustereinteilung.

Ärmel: 68 (74 – 80) M mit Nd. Nr. 4,5 anschlagen. Zunächst 1 Rück-R li M str. Dann im Fallmaschenmuster mit Knötchenrand weiterarb., dabei den MS zwischen den Pfeilen 10(11–12)x arb. Nach 25,5 cm = 64 R ab Musterbeginn zunächst gerade folgerichtig im Rippenmuster weiterstr. Nach 20 cm = 56 R ab Musterwechsel beids. für die Ärmelkugel 4 M abk., dann in jeder 2. R 1x 2 M abk., 16x je 1 M betont abn., dabei betonte Abnahmen C arb. und 2x je 2 M abk. In der folg. R die restl. 16 (22 – 28) M abk.

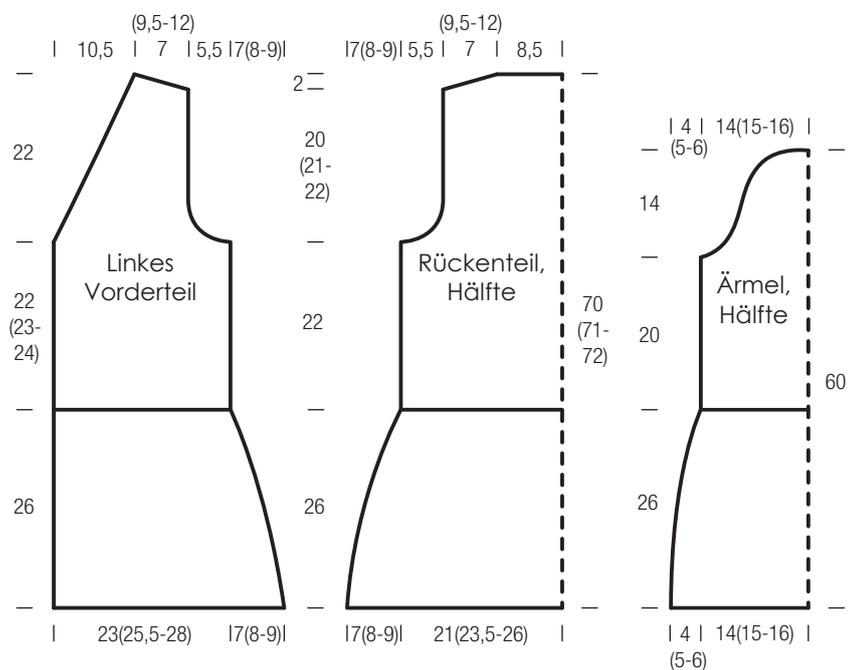
Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Nähte schließen. Mit der Hökelnd. Nr. 3,5 den kompletten Halsausschnitttrand einschließlich der senkrechten Vorderteilränder mit 1 R Kettm überhäkeln, dabei darauf achten, dass die Teile nicht eingehalten bzw. gedehnt werden. Ärmel einsetzen. Das Lederband lt. Abbildung am re Vorderteil einknoten. Die Lederbandenden verknoten und diese in entsprechender Höhe am li Vorderteil einhängen.

JACKE MIT FALLMASCHEN- UND RIPPENMUSTER



Zeichenerklärung:

- ⊕ = Rand-M
- = 1 M re
- ◻ = 1 M li
- = 1 U
- ◆ = 1 M re verschränkt
- ∨ = 1 M fallen lassen und bis zum Umschlag auflösen
- = keine M, dient nur der zeichnerischen Darstellung und wird beim Str. einfach übergangen



MASCHENPROBE

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (1/2 bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Bänderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!

ABKÜRZUNGEN

M = Masche · **R** = Reihe · **Rd** = Runde · **Nd.** = Nadel · **U** = Umschlag · **LL** = Lauflänge · **MS** = Mustersatz · **lt.** = laut · **fortl.** = fortlaufend
li = links · **re** = rechts · **str.** = stricken · **zus.-str.** = zusammenstricken · **arb.** = arbeiten · **abk.** = abketten · **abn.** = abnehmen
zun. = zunehmen · **abh.** = abheben · **wdh.** = wiederholen · **beids.** = beidseitig · **mittl.** = mittleren · **folg.** = folgende · **restl.** = restliche
Krebsm = Krebsmasche · **Stb** = Stäbchen · **Dstb** = Doppelstäbchen · **Lufm** = Luftmasche · **Kettm** = Kettmasche · **fe M** = feste Masche